

STADT EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 13
30. März 2018



Aktuelles Stellenangebot

Seite 3



Aus dem Ortsgeschehen

Seite 3



Veranstaltungshinweise

ab Seite 4



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 9

Liebe Leserinnen und Leser,

die Osterzeit ist eine Zeit der Hoffnung. Da geschieht etwas Neues, jenseits der Wechselfälle unseres Lebens. Wir können heiter oder traurig, optimistisch oder pessimistisch, ruhig oder aufgereggt sein: Gottes Sehnsucht, an der Seite des Menschen zu sein, hat größeren Tiefgang als die Begrenztheit unseres Geistes und Herzens.

Ostern bringt die Erkenntnis, dass Gott zugegen ist, selbst wenn seine Anwesenheit nicht unmittelbar wahrgenommen wird. Ostern sagt uns, dass dort, wo wir Einsamkeit und tiefste Verlassenheit vermuteten, keine war. Ostern wird dort wirklich, wo Begegnung mit Ihm geschieht - damals in Jerusalem und heute hier bei uns. Und wie Er uns begegnet, das ist bei jedem von uns verschieden. Davon erzählen die biblischen Osterbegegnungen: Bei Johannes, dem Lieblingsjünger, brauchte es nicht viel, das liebende Herz hat dem Freund sowieso viel zuge-
traut, hat von Jesus gelernt, dem Vater zu vertrauen.

Die Zeichen, die ihm sein Freund hinterlassen hat, reichen ihm voll und ganz. Petrus muss prüfen und schauen, und es braucht noch einige Begegnungen mit dem Auferstandenen, bis er ganz und gar seine Zweifel und Schuldvorwürfe durchschwimmen kann, um ans rettende Ufer zu gelangen. Bei Maria ist es die Fähigkeit, den Schmerz so auszudrücken, in ihrer Hilflosigkeit so rückhaltlos zu sein, dass Gott heilen kann. - Ostern können wir nicht nachlesen, es reicht auch nicht, es uns erzählen zu lassen.

Mit Ostern zielt Gott aufs Ganze, auf mich und mein Vertrauen. Er konfrontiert mich mit mir selbst, mit meinem Leben - und die einzige Form, wie er das tut: Er ruft mich beim Namen, aber so sehr, dass ich spüre: Da kennt mich nicht nur einer mit Namen, da liege ich jemandem am Herzen, da ist jemand, der mich und meine Fähigkeiten kennt, mein Leiden nachfühlt und wirksam heilen kann.

Um Ostern zu feiern, reicht es nicht, einfach bloß Augen zu haben oder Ohren. Ostern will mich da erreichen, wo meine Sinne mich immer wieder verlassen, wo ich anfangs zu zweifeln und Gott nicht zutraue, dass Er meinen Namen kennt. Das wünsche ich Ihnen von Herzen zum Osterfest: Die Gewissheit, dass Jesus mich mit meinem Namen ruft und in diesem Ruf das Licht von vielen Hoffnungsstrahlen auf meinen Lebensweg fällt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien gesegnete und freudvolle österliche Tage!

Pfarrer Johannes Brandt, kath. Kirche

**Im Namen der Stadt Eppelheim und des
Gemeinderates
wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und
frohes Osterfest
Bürgermeisterin
Patricia Rebmann**

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Rentenstelle	794-124
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,	
Frau Katzer	76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Susanne Lorenz	7191598
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	76 52 50
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	76 83 38
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,	
Angelika Wittmann	76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 8000/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Tel. 116117
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***
Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr
Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*

* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 30.03.
Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Samstag, 31.03.
Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Sonntag, 01.04.
Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Montag, 02.04.
Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Dienstag, 03.04.
Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Mittwoch, 04.04.
Apotheke im Ärztehaus, Wieblingen Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Donnerstag, 05.04.
Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70



Amtliche Bekanntmachungen

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für ihren Bauhof ab sofort zwei

Saisonkräfte

in Vollzeit. Die Beschäftigung ist befristet bis zum 31.10.2018. Detaillierte Informationen zu der Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage www.eppelheim.de oder telefonisch im Personalamt 06221/794-411

VZ 20 Finanzen

Erinnerung an die Abgabe der Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer

Das VZ 20 erinnert daran, dass bis zum 10. April die Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer und die entsprechenden Zählwerkausdrucke abzugeben sind. Wenn der Stadt Eppelheim keine Steuererklärung zu Grunde gelegt wird, wird der Kasseninhalt geschätzt.

Bitte benutzen Sie für die Steuererklärung das neue Formular, welches Sie auf unserer Homepage finden können:

<http://www.eppelheim.de/Rathaus/Formulare/Steuererklärung> für die Vergnügungssteuer

Wenn Sie Fragen haben können Sie sich bei Frau Scharpf oder Frau Kunz melden: Telefon 794 – 204, – 206 oder per E-Mail über steueramt@eppelheim.de.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Mehr Wissen und Kompetenz in allen Beauty-Bereichen Marina Schmitt und Cennet Yildirim haben erfolgreich ihre Prüfung zum „Hair- & Beauty-Artist“ absolviert

Marina Schmitt und Cennet Yildirim haben allen Grund zum Strahlen: die beiden Mitarbeiterinnen des La Biosthétique Friseurunternehmens „Schedwill Schönheitspflege“ haben gerade erfolgreich ihre Prüfung zum „Hair- & Beauty-Artist“ absolviert und die Glückwünsche ihres Chefs entgegennehmen dürfen. Mit dieser Qualifikation haben die beiden jungen Friseurtalente Wissen und Fertigkeiten erworben, die weit über das Können einer gelernten Friseurin hinausgehen. Der „Hair- & Beauty-Artist“ umfasst eine theoretische und praktische Zusatzausbildung in den Bereichen Haar- und Kopfhautpflege, Kosmetik und Make-up. Aus seiner langjährigen Erfahrung weiß Friseurunternehmer Bernd Schedwill: „Im Friseurberuf muss man heute mehr können als Waschen, Schneiden, Föhnen. Man muss vor allen Dingen immer auf dem neuesten Stand sein, sowohl bei den Haartrends

als auch bei den wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Haar- und Hautpflege.“ Daher legt der Friseurmeister in seinem „La Biosthétique Salon“ in der Seestraße großen Wert auf konsequente Weiterbildung seines Mitarbeiterteams und finanziert auch die



verschiedenen Fortbildungsmaßnahmen und Qualifikationen. „Wir möchten den Wünschen und Erwartungen unserer Kunden gerecht werden und das geht nur mit Wissen und fachlicher Kompetenz auf Top-Niveau“, erklärt Bernd Schedwill. Bereits im letzten Jahr konnte Junior Stylistin Marina Schmitt ihre Friseurausbildung im „Salon Schedwill Schönheitspflege“ mit Auszeichnung abschließen. Die 20-Jährige freut sich, mit dem „Hair- & Beauty-Artist“ eine Zusatzqualifikation erworben

zu haben, von der sie täglich im Umgang mit ihren Kundinnen und Kunden profitiert. „Man kann dadurch in der Beauty-Branche auf höchstem Niveau arbeiten. Das gefällt mir sehr gut“, betont sie. Ihre zwei Jahre jüngere Teamkollegin Cennet Yildirim ist gerade im dritten Ausbildungsjahr zur Friseurin. An ihrer Qualifikation zum „Hair- & Beauty-Artist“, die sie parallel zu ihrer Berufsschul Ausbildung zur Friseurin an der La Biosthétique Akademie in Pforzheim erfolgreich absolviert hat, gefällt ihr: „Man lernt präzise, ästhetisch, kundenorientiert und kreativ zu arbeiten.“

Foto: v.l. Cennet Yildirim und Marina Schmitt
Foto: S.Geschwill

Stadtbibliothek

Der „eCircle“ macht demnächst wieder Station in der Stadtbibliothek Eppelheim!



Im April wird in der Stadtbibliothek Eppelheim wieder einen Monat lang das neue interaktive Präsentationssystem „eCircle“ des Vereins der Metropol-Card-Bibliotheken (Eppelheim ist Mitglied) stehen. An diesem interaktiven Rechner werden so die elektronischen Medien (eMedien) neben den klassischen Medien in der Bibliothek anschaulich präsentiert und können im 3D-Coverflow per Touchscreen recherchiert und ausgeliehen werden.

Foto: E. Klett

Volles Haus beim Osterbasteln



liotheksmitarbeiterin Melina Marx der Nachmittag. Das Kreativangebot ist bei den Kindern und Eltern sehr beliebt und findet großen Anklang.

Die kleinen Teilnehmer bastelten an fünf Gruppentischen ganz

Am Dienstag, 13.03.2018 fand das alljährliche Osterbasteln in der Bibliothek statt. Um 16:15 Uhr startete für die rund 30 Bastelfans, Kinder zwischen fünf und neun Jahren, unter der Leitung der Bib-

eifrig. Es wurde fleißig gezeichnet, geschnitten und geklebt. Besonders gefallen haben die verschiedenen Materialien mit Mustern, aus denen die (Oster-)Hühner gebastelt wurden. Frau Marx hatte im Vorfeld Schablonen gestaltet, sodass die Kinder die verschiedenen Formen nur noch ausschneiden mussten und anschließend selbst gestalten konnten. Dabei entstanden regelrechte kleine Kunstwerke in Form von kunterbunten Osterhühnern, die die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen und in ihren Kinderzimmern aufhängen konnten. „Es ist schön zu sehen, wie begeistert die Kinder beim Basteln sind“, freute sich Frau Marx und ergänzte: „Es hat sich mittlerweile eine kleine Stammschaft gebildet, die regelmäßig an den Bastelnachmittagen teilnimmt.“ Die Materialien, wie verschiedenes Tonpapier, Stifte und Kleber stellt die Bibliothek unter der Leitung von Frau Klett jedes Mal gegen ein kleines Entgelt zur Verfügung.

Unterstützt wird Frau Marx normalerweise von fünf ehrenamtlichen Basteldamen, von denen jedoch drei krankheitsbedingt verhindert waren. Bis zu sechs Kinder werden von je einer Ehrenamtlichen betreut, wobei die Kinder selbstständig basteln. Vier Mal im Jahr bietet Frau Marx solche Bastelnachmittage in der Bibliothek an. Neben dem Osterbasteln gibt es noch das Sommer-, Herbst- und Winterbasteln. Der Termin für den nächsten Bastelmittag im Sommer wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Geburtstage

Samstag, 31.03.

Guido Bamberger 80 Jahre

Sonntag, 01.04.

Necati Baskent 80 Jahre

Ibrahim Tink 75 Jahre



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

1 Eichentisch rund, 1 m Durchmesser, ausziehbar, Tel. 762717

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Lars Reichow

Lust

Vielleicht gibt es doch Wichtigeres im Leben, als alles immer nur richtig zu machen.

Die LUST geht auf Tournee. Die Begeisterung fährt mit und hilft beim Aufbauen.

Das Risiko hat zugesagt. Die Hoffnung verkauft die Tickets. Die Lüge kommt auch.

Die Vernunft hat reserviert. Die Wahrheit kümmert sich um die Technik. Die Liebe hat

noch zu tun, will aber im zweiten Teil mit dem Wahnsinn dazu stoßen. Schönheit und

Anmut sitzen in der ersten Reihe. Und die Reue hilft beim Aufräumen.

Es wird Zeit für ein paar vergnügte Einsichten. Rein ins Theater, raus aus den

Schuldgefühlen! Einfach mal den Bauch auf den Kopf setzen und sich total postfaktisch

amüsieren. Im Kabarett geht das. Hoch lebe die Demokratie und die Bühnenkante.

Nach seinem gefeierten Programm „Freiheit!“ schlägt Reichow lustvoll ein neues Kapitel auf.

Lust auf Wahrheit. Lust auf Musik. Lust auf Menschen mit offenen, lachenden Augen.

Reichows Gespür für Schnee.

LUST ist wild und dramatisch, komisch, natürlich auch lustig – mit Kicher-Garantie!

Reichows LUST – ein Sturm der Gefühle und nur echt mit dem Flügel der Leidenschaft.



Foto: Maria Andreyko

LUST

Kabarett mit Lars Reichow

Donnerstag, 07. Juni 2018

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de



Foto: Oliver Fandtsch

LIEBESLÜGEN

Komödie mit Jasmin Wagner, Anke Fiedler u.a.

Mi, 18. April 2018

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de



Jugendrotkreuz

JRK Kreisentscheid – im Zeichen der Menschlichkeit Teil 2
Hier noch eine Bild vom Kreisentscheid. Zu sehen ist die Wettbewerbsgruppe mit Betreuern und Fanclub. Auf unserer Internetseite sind bald mehr Bilder zu finden.

Haben wir dich neugierig gemacht? Dann besuch uns doch mal: wir treffen uns **donnerstags** von **17-18:30Uhr** (6-15 Jahre) Bist du 15Jahre oder älter kannst du von **19-20:30Uhr** vorbeischaun oder **montags ab 20Uhr** im DRK Bereitschaftsabend. Beides findet im Feuerwehrhaus Heinrich-Schwegler-Straße 1 statt. Das nächste Treffen findet nach den Osterferien statt.

Foto JRK Eppelheim (Stephanie Reiferscheid)



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 03. April bis 08. April 2018

Dienstag, 03. April

09:30 2904 Führung durch die Universitätsbibliothek im Neuenheimer Feld > Exkursion Josefine Mömken
11:00 2905 Führung durch die Institute der Naturwissenschaften im Neuenheimer Feld > Exkursion Josefine Mömken
14:00 4985 Einführung zur Wanderreise im Berchtesgadener Land 4652 vom 16.06. bis 23.06.201 Wolfram Janik, > E06 EG
15:40 2182 Science Fiction – Literatur der globalisierten Techno-Kultur > Vortrag Wilfried Rumpf, > E06 EG

Mittwoch, 04. April

07:45 4245 Kunst in Hohenlohe-Franken – Schwäbisch Hall und Ellwangen > Kunst- & Ausstellungsfahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Informationspavillon
08:50 1488 Von Edesheim nach Siebeldingen > Wanderung Wolfram Janik, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

Donnerstag, 05. April

08:10 1430 Fürth-Erlenbach > Wanderung Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Treffpunkt: Hbf. HD Bahnhofshalle
15:40 2195 Traumziel Französisch-Polynesien I > Vortrag Gerhard Drokur, > E06 EG

Freitag, 06. April

07:50 4140 Aschaffenburg > Kulturfahrt, Reise Ingrid Becker, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
10:40 2653 Homer – Die Ilias IV > Vortrag Prof. Albrecht Germann, > E06 EG
13:15 2154 Gutes Leben im Alter > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, > 404 4.OG
14:00 2346 Zeitgeschichte und aktuelle Politik > Vortrag

Ursula Rothe, > E06 EG

Sonntag, 08. April

09:15 1690 Vogelstimmenführung – Exkursion > Exkursion Herta Rodat, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Fr 30.03

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, musikalische Gestaltung: Kirchenchor Pfrin. Blázquez

18.00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg (Beginn in der Josephskirche!) Pfrin. Blázquez mit Team

19.30 Uhr „Stille Feier auf dem Friedhof“ Pfr. Schilling mit Team

So 01.04.

05.30 Uhr Vom Dunkel ins Licht – Liturgische Feier der Osternacht – Abendmahl Pfrin. Blázquez und Peter Rudolf

08.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Pfr. Schilling

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Posaunenchor und Osterfrühstück Pfr. Schilling und Team

Mo 02.04.

10.00 Uhr Ostergottesdienst – Abendmahl mit Einzelkelchen

Mi 04.04

10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfr. Schilling

Fr 06.04.

Wochenspruch: Ostern 2018

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,18)

Öffnungszeiten im Pfarramt während der Osterferien

MO,Di,FR

10-12 Uhr (nicht an Karfreitag und Ostermontag!)

DO

16-18 Uhr

Während der Ferien pausieren die Treffen unserer Gruppen und Kreise.

Unsere Gottesdienste in der Karwoche und Ostern:

„Seht das Brot, das wir hier teilen“ Die Feier des Abendmahls als Gedächtnis an Jesu letztes Mahl mit seinen Jüngern und die neue Bedeutung, die er dem Teilen von Brot und Wein verheißt, stehen im Zentrum des Abendgottesdienstes am Gründonnerstag um 19.00, der vom Singkreis musikalisch mitgestaltet wird.

Karfreitag um 10.00 Uhr in der Pauluskirche

„Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“ – werden wir vom Kirchenchor im Karfreitagsgottesdienst hören. Der Dichter und Theologe Paul Gerhard weiß ein Lied vom Leiden zu singen. Seine Texte – auch in den Passionsliedern – gehören zu den ausdrucksstärksten in unserem Gesangbuch. Eine Annäherung an drastische Bilder zwischen eigenem Entsetzen und der Kraft des unbedingten Glaubens spannen den Bogen am Morgen des Karfreitags. Wir begegnen uns im Hören und Singen der Passionslieder und –texte und in der Feier des Abendmahls.

Ökumenischer Jugendkreuzweg am Karfreitag um 18°Uhr – Beginn in der Josephskirche!

Hier wird Gelegenheit sein, Jesu letzte Lebensstationen zwischen dem letzten Abendmahl mit seinen Jüngern und seinem Tod am Kreuz zu bedenken und nachzuempfinden. Themen wie „Verrat“, „Allein sein“ oder „Verleugnung“ werden dabei mit heutigen Erfahrungen verknüpft, so dass die 2000-jährige Geschichte für heute bedeutsam wird. Eingeladen sind Konfirmandinnen und Konfirmanden und alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen.

Der Jugendkreuzweg wird gemeinsam mit Jugendlichen aus

Eppelheim und Plankstadt vorbereitet und gefeiert. Szenen, Lieder und Aktionsteile gehören zu diesem Gottesdienst, der auch davon geprägt sein wird, dass er an mehreren Stationen an verschiedenen Orten – zum Teil im Freien – stattfindet. Auf dem Weg zwischen den Stationen wird ein großes Kreuz getragen. Beginn wird Fr., 30.03.2018 um 18 Uhr in der katholischen Josephskirche sein, das Ende gegen 19.30 Uhr an der Evangelischen Pauluskirche. (Kontakt: Cristina Blázquez 760029)

„Stille Feier auf dem Friedhof“ um 19.30 Uhr

„Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“ Diese letzten Worte Jesu am Kreuz markieren den Tiefpunkt der Weltgeschichte. Jesus von Nazareth, der Sohn Gottes, fühlt sich von seinem Vater verlassen, erlebt Gottesferne und Gottverlassenheit. Als Christinnen und Christen können wir die Tat Jesu am Kreuz immer nur andeutungsweise erfassen. Aber wir können uns – zumindest einmal im Jahr an Karfreitag – diesem Tiefpunkt der Weltgeschichte aussetzen. Auch in diesem Jahr feiern wir neben dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pauluskirche eine liturgische Feier auf dem Friedhof in der Friedhofskapelle. Diese findet um 19.30 Uhr am Karfreitag statt. Die Feier wird eine sehr schlichte Form haben und ohne Gesang und Musik auskommen. Wir hören auf die biblischen Passionstexte des Johannesevangeliums und werden diese in der Stille auf uns wirken lassen.

„Der Herr ist auferstanden – Halleluja!“ – Ostergottesdienste:

Liturgische Feier der Osternacht am Ostersonntag um 5.30 Uhr
Wir beginnen die Osternacht mit einer Lichtfeier am Osterfeuer (je nach Wetterlage hinter oder vor der Kirche), von dort ziehen wir in die dunkle Pauluskirche und setzen die liturgische Feier mit Ostergesängen und –texten und der Feier des Abendmahls im Lichte der Auferstehung fort. Die Feier klingt aus mit einem österlichen Kirchencafé auf der Kirchenwiese.

Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag auf dem Friedhof

Der Friedhof ist der Ort, an den wir kommen, um unseren Verstorbenen noch einmal nahe zu sein. Der Friedhof ist auch der Ort, an dem es sich entscheidet, ob das Geschehen von Ostern Kraft und Energie hat: Jesus Christus ist auferstanden. Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Halleluja. Herzliche Einladung zum Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag um 8.00 Uhr auf dem Eppelheimer Friedhof. Pfarrer Schilling und die Bläser des Posaunenchores freuen sich darauf mit Ihnen die Osterfreude zu teilen.

Familiengottesdienst mit Osterfrühstück am Ostersonntag

In diesem Jahr sind Kinder und Erwachsene herzlich eingeladen, am Ostersonntag um 10.00 Uhr in der Pauluskirche einen Familiengottesdienst mitzufeiern. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom „Sonntags-um-11“-Team haben gemeinsam mit Pfarrer Detlev Schilling diesen Gottesdienst vorbereitet. Die Klänge der Posaunen und der Orgel werden uns zu österlicher Freude begleiten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus eingeladen. Am Ostermontag feiern wir um 10.00 Uhr einen Ostergottesdienst mit Abendmahl mit Einzelkelchen.

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine Eppelheim.

Sa. 31.03.

08.00 Trauermette (Josephskirche)

21.00 Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst, Tauberneuerung, Eucharistie) unter Mitwirkung des Projektchors (Christkönigkirche)

So. 01.04.

10.00 Feierliche Messe (Christkönigkirche)

18.00 Feierliche Ostervesper mit sakramentalem Segen (Christkönigkirche)

Mo. 02.04. 11.00 Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Christkönigkirche)

Di. 03.04.

08.30 Hl. Messe (Josephskirche)

18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 01.04.

05.30 Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst, Tauberneuerung, Eucharistie) unter Mitwirkung des Kirchenchores anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus

Mo. 02.04. 09.30 Hl. Messe mit Taufe

Wieblingen

Sa. 31.03.

21.00 Feier der Osternacht (Beginn mit dem Osterfeuer im Innenhof des Thadden-Gymnasiums, anschl. Prozession zur Kirche, Wortgottesdienst, Tauberneuerung, Eucharistie)

So. 01.04. 10.00 Feierliche Messe

Das Fest der Erstkommunion feiern am 08.04.2018 in St. Joseph:

Federico Azzarello, Luke Böhm, Philipp Borchert, Charlotte Brandner, Leni Brendel, Alissio Caicedo Moszynska, Yalia Cremone, Marcel Dzibk, Maral Eshraghi Samani, Maximilian Gerdt, Lina Gund, Ana Maschal, Pablo Maschal, Alexander Reinke, Florian Reisner, Julius Reure, Mara Sabic, Lucian Salchow, Florian Schelling, Christian Schmidt, Victoria Schwenn, Emily Steiner, Gennaro Vingiani, Emely Weissenfels, Elia Wessels, Jonas Wilhelm

Während der Vorbereitungszeit wurden sie begleitet von:

Nadine Böhm, Christine Brendel, Cordula Burth, Tanja Gund, Andrea Reisner, Nicole Wessels

kfd – Frauengemeinschaft

Frau Luzia Frei spricht über das Leben und Wirken von Edith Stein am Mittwoch, den 11. April, um 15 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus. Herzliche Einladung!

„Und Gott sprach...“ So beginnen viele Stellen in der Bibel. Und wir glauben, dass dieses Sprechen Gottes uns auch heute noch erreichen kann und will.

Deshalb bieten wir in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten viermal donnerstags um 19 Uhr eine gemeinsame Betrachtung jeweils einer Bibelstelle an. Wir treffen uns in der Taufkapelle der Christkönigkirche an. Beginnen werden wir am 19. April. Die weiteren Termine sind dann am 26. April, 3. Mai und 17. Mai. Die Abende enden jeweils spätestens um 20 Uhr. Mitzubringen ist eine Bibel. Die Treffen bauen nicht aufeinander auf – wir freuen uns über jede und jeden, der und die dem Wort Gottes auf die Spur kommen möchte!

Tobias Kampmann und Judith Schmitt-Helfferich

Wallfahrt nach Walldürn am Donnerstag, 07.06.2018

Abfahrt um 6.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, in Eppelheim, um 6.15 Uhr an der OEG Haltestelle Wieblingen Mitte und ca. um 6.30 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund.

Um 9.00 Uhr findet ein Pontifikalamt statt, das Erzbischof Stephan Burger, Freiburg, hält. Anschließend Große Blutprozession. Danach gemeinsames Mittagessen (falls gewünscht) im Gasthaus „Zum Hirsch“ in Walldürn.

Die Möglichkeit zum Besuch der Andacht besteht um 14.00 Uhr. Um 16.00 Uhr findet die Rückfahrt statt. Ankunft gegen 18.00 Uhr.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen

Neuapostolische Kirche

Tag Datum Uhrzeit Aktivität

Fr. 29.03. 09:30

Karfreitagsgottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 01.04. 09:30

Ostergottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Do. 05.04. 20:00

Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Fr. 06.04. 10:00

Eltern-Kind Singen in Bammental

So. 08.04. 09:30.

Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103,

Di. 10.04. 15:00

Seniorentreffen in HD-Werderstr. 7

20.00 Chorprobe für Konfirmation in HD-Werderstr. 7
Do. 12.04. 20:00

Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 15.04. 09:30 Konfirmationsgottesdienst durch Bezirksalten Gerd Merkelln HD-Werderstr. 7

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm- Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Aus der Großstadt in die Kleinstadt



Austauschschüler aus Madrid waren zu Gast am DBG (uf) „Bei euch ist alles so nah zusammen“, bewunderten die Madrider Austauschschüler, die eine Woche am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) zu Gast

waren, die Verhältnisse bei ihren Eppelheimer Gastgebern. „Ihr könnt mit dem Fahrrad zur Schule fahren und zu Fuß eure Freunde treffen gehen – toll!“ Bei ihnen in Madrid, so erzählten die spanischen Jugendlichen weiter, fahre man – je nach Wohnlage – fast eine Stunde zur Schule und ebenso lang, um seine Freunde zu besuchen. Madrid sei eben eine Großstadt. Die 27 Spanier, die mit ihren Lehrern Marifé Arribas Sánchez und Roland de Boer ans DBG gekommen waren, genossen die Besuchswoche in der gemütlichen Eppelheimer Atmosphäre.

Ihre deutschen Gastgeber kannten die Spanier bereits, denn die Bonhoeffer-Gymnasiasten waren im vergangenen Herbst in Madrid gewesen und hatten dort das Großstadtleben kennengelernt. Die Wiedersehensfreude war auf beiden Seiten gewaltig. Und auch die Fortschritte im Lernen der anderen Sprache waren groß: So vertieften die DBG-Schüler während des Austausches ihre Spanischkenntnisse und die Madrilenen ihr Deutsch, das sie in ihrer Heimatschule mit zwei Wochenstunden seit einigen Jahren lernen. Wo man mit Spanisch und Deutsch nicht mehr weiterkam, schwenkte man ins Englische über. Auf dem abwechslungsreichen Programm, das DBG-Spanisch-

lehrerin Ana González organisiert hatte, stand der Besuch des Heidelberger Schlosses und Schwetzingen Schlossgartens sowie eine Besichtigung des Schokoladenmuseums von Ritter Sport, wo die Schüler einen Workshop besuchten und sich anschließend begeistert mit Schokomitbringseln eindeckten – „So eine leckere Schokolade gibt es in Madrid nicht“, war das Fazit der spanischen Gäste. Am Abend besuchten alle eine Aufführung im Heidelberger Theater und am letzten Vormittag wurde man von Bürgermeisterin Rebmann im Rathaus empfangen. Voller bunter Eindrücke und traurig, dass man sich trennen musste, verließen die spanischen Gäste am Ende der Besuchswoche das gastliche Eppelheim und flogen zurück in die Metropole Madrid.

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



8. Eppelheimer Berufe Parcours
 in der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule
 Freitag, 12. Oktober 2018, 9.00-14.00 Uhr

Berufe und Karrierewege für alle Bildungsgänge
 (Abitur, Fachhochschulreife, Mittlere Reife, Hauptschulabschluss)
 Viele Mitmach-Stationen — Ausbilder/innen und Azubis an den Ständen



Mit mehr als 60 Unternehmen und Institutionen! - Weitere Aussteller folgen in Kürze!

Mit zusätzlichen Info-Veranstaltungen speziell für Schüler/innen der gymnasialen Oberstufe!

Sprechstunde der Berufsberatung vor Ort und Bewerbungs-Check durch Berufsberater/innen!

Deine Bonus-Tracks

- Professionelle Bewerbungsfotos kostenlos!
- Abgabe deiner Bewerbungsunterlagen (für ein Praktikum oder eine Ausbildung) bei vielen Ständen möglich!

„8. Eppelheimer Berufe Parcours“ am 12. Oktober 2018

Es ist noch mehr als ein halbes Jahr bis zum „8. Eppelheimer Berufe Parcours“ – aber schon jetzt stehen mehr als 60 namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Region fest, die sich an der großen berufsorientierenden Veranstaltung am 12. Oktober in der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule beteiligen. „Auch in diesem Jahr werden wieder viele langjährige Bildungspartner-Unternehmen unseren Berufe Parcours bereichern, wir freuen uns aber auch auf zahlreiche Unternehmen, die erstmals bei uns zu Gast sind“, so Marc Böhmann, der als Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung die Veranstaltung seit vielen Jahren organisiert.

Insgesamt wird mit mehr als 1300 Schülerinnen und Schülern gerechnet, die am Freitag, 12. Oktober an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule zu Gast sind, darunter die Klassenstufen 7 bis 10 der gastgebenden Schule und die Klassenstufen 9 bis 12 des benachbarten Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Für die gymnasiale Oberstufe gibt es auch diesmal wieder ein interessantes Rahmenprogramm mit Vorträgen ausgewählter Unternehmen und Hochschulen, bei denen Karrieremöglichkeiten für Abiturienten präsentiert werden. Darüber hinaus kann man sich

als Schüler ein kostenloses Bewerbungsfoto erstellen lassen und die Berufsberatung ist für Fragen ebenfalls vor Ort.

Wer als Unternehmen noch Interesse an einer Teilnahme hat, kann sich gerne bis Mitte April melden: E-Mail: m.boehmann@fesck-eppelheim.de.

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Die Vorschulkinder der ev. KiTa Sonnenblume sind nun fit in 1. Hilfe



Im Rahmen unserer Vorschule zum Bereich sozial-emotional erleben die Kinder an einem Morgen eine besondere Überraschung: auf uns warteten Frau Hilger und Frau Schuhmacher vom deutschen roten Kreuz mit einem Krankenwagen. Mit großen Augen betraten die Kinder den Krankenwagen und durften sich überall umsehen. Durch ein Foto-Spiel lernten wir jeden Winkel des Krankenwagens kennen und wissen nun, wo sich was befindet und für was es benötigt wird. Das Highlight für Alle, neben dem Ertönen des Martinshorns +, war das Liegen und Ein- bzw. Ausfahren auf der Rettungsliege. An einem anderen Morgen besuchte uns Frau Hilger noch einmal in der KiTa und brachte ihren 1. Hilfe Koffer mit. Wir lernten bei einem Freund einen Verband anzulegen und wie wir uns in einem Notfall verhalten können. Außerdem erklärte uns Frau Hilger wie man einen Notruf absetzt: Wir wählen die 112, nennen unseren Namen und unsere Adresse und schildern, was passiert ist und wie viele Verletzte es gibt.

Wir hatten an diesen beiden Tagen sehr viel Spaß, haben sehr viel dazu gelernt und sind nun für den Notfall gerüstet. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Frau Hilger und Frau Schuhmacher für die Zeit und Geduld alle Fragen zu beantworten bedanken!

(bw)

Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

Frühjahrsflohmarkt „Rund ums Kind“ mit Kaffee und Kuchenverkauf

Wann: Samstag, 14. April 2018 von 11.00 - 13.00 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr

- Standgebühr: Tisch 9,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro

Reservierung: Telefonisch unter 0176/96453325 (U. Müller) oder Mail an rike161179@yahoo.de

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Psychologische Beratungsstelle

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 765808
Kurzberatung in Eppelheim

Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert ½ Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag; 19.04.2018, Kath. Kindergarten St. Elisabeth Scheffelstraße 11, 69214 Eppelheim Tel. 06221 768338

9:00 bis 11:00 Uhr

Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Kindergarten an.



Parteien

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppelheim.de

Sicher auf dem Fahrrad: Radfalle an Schott-Brücke entschärft



Radler können ein wenig aufatmen. Seit einigen Monaten schützen große rote Barken Radfahrer, die von der Heinrich-Schott-Brücke in die Kreuzung am Ärztehaus einfahren. Sie gelangen nun relativ sicher von der Brücke auf die Fahrbahn. Umgesetzt wurde dies auf

Antrag der Grünen, die auf eine Entschärfung drängten.

Doch von Anfang an: „Eppelheim hat in den letzten Jahren vieles für Radfahrer getan. Doch noch immer sind die Hauptverkehrswege nicht überall sicher zu befahren. So etwa auch die Orts-einfahrt an der Wieblinger Straße. Wer etwa als Radler von der Brücke am Ende des Radwegs auf die Fahrbahn wechselte, wurde vom herannahenden Verkehr regelrecht an den Rand gedrängt. Trotz mehrfacher Begehungen und Anträge war jahrelang nichts geschehen. Die Fraktion: „Das hat uns sehr gefuchst, zumal hier ein richtiger Gefahrenpunkt vorlag. Da es sich um eine Kreisstraße handelt, hieß es immer, Eppelheim sei nicht zuständig“, so die Fraktion. Mit dem Brückenabriss und der neuen Umleitung hatte sich die Situation weiter zugespitzt, so dass dringend etwas passieren musste. Auf Antrag der Grünen wurde daher die Lage vor Ort bei der letzten Verkehrstagfahrt begutachtet, die Gefahrensituation sodann zügig behoben. „Wir waren überrascht, wie schnell es auf einmal ging“, freut sich die Fraktion.

Ein Wehrmutstropfen hat das Ganze dennoch: Das Linksabbiegen in die Hildastraße ist für Fahrradfahrer immer noch ein Abenteuer. Um dem starken Verkehr auszuweichen, fahren viele Radler weiterhin auf dem Gehweg bis zur Ampel und queren dort die Straße. Dabei kommt es regelmäßig zu Konflikten mit den parkenden Autos und den Fußgängern am neuen Ärztehaus. Deshalb hatte die Fraktion ebenfalls vorgeschlagen, hier ein Radstreifen mit rotem Wartebereich vor der Ampel zu schaffen. Dies wurde jedoch aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens abgelehnt. Die Grünen geben sich aber nicht geschlagen: „Sobald die Hauptstraßenbrücke fertig ist und der Verkehr hier wieder normal fließt, sollte diese Abbiegemöglichkeit für Radfahrer geschaffen werden. Denn die Sicherheit der Radfahrer hat für uns Vorrang“, erklärt die Fraktion.

Foto: Privat

Grüner Osterstand zum Thema „Tu was für Biene und Co“

Die Eppelheimer Grünen laden zu ihrem traditionellen Osterstand am **Karsamstag, 31. März 2018, von 9–12 Uhr**, am Wasserturmplatz ein. Wie in den vergangenen Jahren gibt es wieder

grüne Ostereier aus Eppelheimer Produktion und Wildblumensamen für einen bienenfreundlichen Garten und Balkon. Ein regionaler Imker erklärt die Herstellung eines Insektenhotels und beantwortet Fragen rund um Bienen und die Honigproduktion. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Gemeinderatsfraktion und der Vorstand wünschen frohe Osterfeiertage!

CDU www.cdu-eppelheim.de

Der Stadtverband der CDU Eppelheim und die CDU-Gemeinderatsfraktion wünschen allen Eppelheimerinnen und Eppelheimern ein gesegnetes Osterfest und schöne Feiertage.

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Die Eppelheimer Liste wünscht allen Eppelheimerinnen und Eppelheimern



FDP www.fdp-eppelheim.de

Digitale Medien erleichtern lebenslanges Lernen



FDP-Bundestagsabgeordneter Jens Brandenburg diskutierte mit Eppelheimer Bürgern. Der FDP-Bundestagsabgeordnete aus Walldorf, Dr. Jens Brandenburg, war zu Gast bei der Liberalen Runde in

Eppelheim und diskutierte mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern über die Bildungspolitik und die neue Regierung. Erst kürzlich wurde er von seiner Fraktion der Freien Demokraten als Sprecher für Studium, berufliche Bildung und lebenslanges Lernen gewählt.

Der 32-Jährige FDP-Politiker berichtete, wie er die erste Zeit in Berlin erlebt hatte. Hilfreich sei vor allem das dreitägige Bootcamp für die 80 Abgeordneten der FDP-Fraktion gewesen, von denen 60 zum ersten Mal im Bundestag sind. Verwaltungsmitarbeiter und erfahrene Kollegen haben den Neulingen wichtige Tipps für die alltägliche parlamentarische Arbeit gegeben. Inzwischen hat er auch seine „Jungfern-Rede“ im Plenum zur Reform des BAföG gehalten.

Brandenburg gab den Zuhörer einen Ausblick auf die Folgen des Koalitionsvertrags. Der Koalitionsvertrag sei ein reines „Weiter so“ der letzten vier Jahre. Viele hehre Ziele, Strategien und Offensiven würden darin genannt, aber nicht weiter konkretisiert. Besorgniserregend sei eine falsche Prioritätensetzung. Mit

mehr als 100 Milliarden Euro zusätzlich werden die Rentenpläne die Sozialkassen belasten. Für das Zukunftsthema „digitale Bildung“ seien hingegen gerade einmal 5 Milliarden Euro übrig. Anstelle eines Digitalisierungsministeriums komme nun ein Heimatministerium ohne jede Aufgabenbeschreibung. Besonders schwierig findet Brandenburg den geplanten Rechtsanspruch auf Ganztagsgrundschulen: „Die eingeplanten 2 Milliarden Euro vom Bund werden bei Weitem nicht ausreichen. Am Ende werden die Kommunen bezahlen müssen, was der Bund nun vollmundig verspricht. Hilfreicher wären ausreichende Fördermittel, damit die Kommunen diese große Aufgabe tatsächlich stemmen können.“

Aus dem Publikum wurden viele Fragen an Brandenburg gestellt. Einer der Zuhörer wollte von Brandenburg wissen, was denn unter „lebenslangem Lernen“ zu verstehen sei. „Die altbekannte Volkshochschule gehört sicher dazu. Aber es geht auch um lebenslange Weiterbildung im Berufsleben. Einige der Berufe, die wir heute kennen, werden sich stark verändern oder vielleicht sogar ganz verschwinden. Wenn in 10 oder 20 Jahren autonome Fahrzeuge Standard sind, werden sich viele Taxifahrer andere Aufgaben suchen. Darauf müssen wir die Arbeitnehmer vorbereiten und ihnen die Chance geben, neue Berufe zu erlernen. Da steht eine große Aufgabe vor der Politik“, erklärte Brandenburg den Zuhörern.

Brandenburg bedankte sich zum Abschluss bei Peter Schib und den übrigen Zuhörern und versicherte, dass es auch weiterhin einen engen Austausch zwischen ihm und dem Ortsverband geben wird. Gerne komme er für weitere Veranstaltungen nach Eppelheim.

Foto: FDP

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD Eppelheim



Ostereierstand

31.03.2018

09:30 – 11:00 Uhr

Wasserturmplatz

69214 Eppelheim

Mit dabei Kreis- und Gemeinderäte und Vorstandsmitglieder, kommen Sie vorbei sprechen Sie mit uns!



www.spd-eppelheim.de



Vereine und Verbände

Angelsportverein „Früh Auf“

Angelsportverein „Früh-Auf“ 1959 Eppelheim e. V. /
Schwetzingen Straße 31 / 69214 Eppelheim (am alten Wasserwerk)

Backfischverkauf

Karfreitag, 30.03.2018

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wir backen Calamari, Seehechtfilet und Zanderfilet.
Der Fischverzehr ist wie immer auch im Vereinsheim möglich.
Über Ihren Besuch freuen sich die Anglersportfreunde.



Wir wünschen allen von nah und fern ein schönes Osterfest.
Am Ostermontag, Treffpunkt 10 Uhr im Vereinsgelände,
kommt der Osterhase zu den Anglerkindern und Enkelkindern.

AGV Eintracht 1844 e.V.

BEI UNS KÖNNEN SIE „ALT“ WERDEN.....

ODER „SOPRAN“ ODER „TENOR“ ODER „BASS“

„Ich zähle täglich meine Sorgen, denn ich sorg mich sehr.....!“

Wo kriegen wir bloß SängerInnen her.....

„Sag mir Quando, sag mir wann.....“

sehen wir euch bei uns in der Chorprobe

„Liebeskummer lohnt sich nicht, my Darling“....

komm doch einfach zu uns und sing all die schönen Lieder mit,

das hilft bestimmt bei deinem Liebeskummer

Wir suchen für einen Projektchor Sängerinnen und Sänger.

All die oben genannten Lieder und viel mehr singen wir bei unserem Konzert im November 2018 in der Rudolf-Wild-Halle.

Melodien, Schlager, Songs aus den 50iger, 60iger, 70iger und 80iger Jahren sollen an diesem Konzertabend erklingen.

Lust dabei mitzusingen? Viele werden sich doch an die Schlager erinnern. Und übrigens..... man ist nie zu alt zum Singen.

Habt ihr also Lust in einem solchen Projektchor mitzuwirken, dann kommt doch einfach dienstags um 19 Uhr in unser Vereinsheim.

Schaut auf die Facebook-Seite, um uns kennenzulernen, aber am besten lernt man sich doch persönlich kennen und zwar in unserem Vereinsheim in der Seestraße 52, Ristorante Sole D'oro, Eppelheim im Probenraum.

Wir freuen uns auf Euch!!!!

Der AGV Eintracht lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein, am

Sonntag, den 15. April 2018, 16 Uhr, Ristorante Sole D'oro.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Gebäudeverwalters
10. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
13. Informationen

Anträge sind bis spätestens 10. April 2018 schriftlich durch Brief oder E-Mail bei der 1. Vorsitzenden Hildegard Rühle zu stellen. (Jakobsgasse 16, Eppelheim, E-Mail: agveppelheim@gmx.de)

Über eine rege Beteiligung freuen wir uns.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

AWO – Seniorenkaffee am 09.04.2018

Wir treffen uns am Montag den **09.04. 2018 um 14:30 Uhr** wieder im Rathauskeller zu Kaffee und belegten Brötchen.

Außerdem werden wir mal wieder Bingo spielen.

Wer unseren Kreis noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen, doch mal vorbei zu kommen.

ASV/DJK Fußball

EPPLER FUSSBALL-DAMEN STARTEN MIT UNENTSCIEDEN IN DIE RÜCKRUNDE



Mit einem Punkt im Spiel gegen die DJK Handschuhsheim starteten die Eppler Fußballfrauen in die Rückrunde, bleiben aber weiter vorne in der Landesliga-Tabelle dabei. Im besonders

in der zweiten Halbzeit überlegen geführten Duell zeigte das Team um Kapitänin und Torschützin Linda Uchlier tolle Passkombinationen und schönen Fußball. „Natürlich hätten wir gerne gewonnen und hatten insgesamt auch mehr vom Spiel. Wir haben uns viele schöne Chancen erspielt, aber Handschuhsheim war im Sturm brandgefährlich. Von daher geht die Punkteteilung letztlich in Ordnung“, resümiert Trainer Marc Böhmann den ersten Rückrundenauftritt seines Teams.

Nach den Osterferien steht das Derby gegen Oftersheim an.

Mo. 02.04.2018 15:00 Uhr

ASV/DJK Eppelheim – FC Türkspor MA

So. 08.04.2018 15:00 Uhr

SpVgg Ketsch – ASV/DJK Eppelheim

Mi. 11.04.2018 18:15 Uhr

TSV Michelfeld – ASV/DJK Eppelheim

So. 15.04.2018 15:00 Uhr

ASV/DJK Eppelheim – ASC Neuenheim

Mi. 18.04.2018 19:00 Uhr

St. Ilgen – ASV/DJK Eppelheim

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln

18.Spieltag 24./25.03.18

Bezirksliga 3/1

SKC Adler Neckargemünd II – SG ASV Eppelheim I

5317 : 5325 u.a. Frank Lenhard 918, Ronald Kukla 909, Robert Partl 903, Rainer Sturm 885, 6.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

Grün Weiß Handschuhsheim I – Alemannia 74 ASV Eppelheim I

2480 : 2356, 12.Tabellenplatz

TSG Heilbronn II – Alemannia 74 ASV Eppelheim II

2562 : 2564 u.a. Volker Sauer 458, Matthias Geyer 448, Alexander Hopf 433, Thorsten Kirch 432, 1.Tabellenplatz

Grün Weiß Pfaffengrund I – SG ASV Eppelheim II

2578 : 2382 Wolfgang Griesheimer 463, 10.Tabellenplatz

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Deutscher Böhmerwaldbund

Jahreshauptversammlung der Böhmerwälder Viel Lob für Ehrenamtliche



Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Böhmerwaldbundes konnte der 2. Vorsitzende, Franz Strunz über 70 Mitglieder begrüßen. Alle Gruppierungen, wie der Singkreis, die

Böhmerwaldjugend, der Freundeskreis sowie der Stützpunkt Wiesloch waren vertreten. Auch Abordnungen der Sudetendeutschen Landsmannschaft und des Bundes der Vertriebenen (BdV) sowie der Eppelheimer Altbürgermeister und Ehrenmitglied Dieter Mörlein wurden begrüßt. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken ging man zu den üblichen Regularien über. So stand nach dem Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden Edeltraud Röhrig der Kassenbericht auf der Tagesordnung, den Hauptkassier Joachim Ramin abgab. Er hob hervor, dass die zahlreichen Spenden für kulturelle Zwecke und die Mitgliederbetreuung verwendet werden. Die Kassenprüfer Eugen Beisel und Alfred Schmitt-Hess bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung. Sie sparten auch nicht mit Lob und Dank für die Leistung der gesamten Vorstandschaft.

Die 1. Vorsitzende Edeltraud Röhrig leitete die Versammlung zügig und es kamen die Berichte der Sachgebietsreferenten, Jugend, Singkreis, Presse und Karteiführung. Diese Berichte wurden von den Anwesenden mit großem Interesse verfolgt und mit Beifall belohnt. Die Mitgliederstatistik hat ergeben, dass der Verein derzeit 383 Mitglieder hat, davon ca. 50 Kinder und junge Erwachsene. Bei der Aussprache zu den Berichten wurde nochmals auf den Wälderball eingegangen. 2018 war wohl der Letzte. Nach 65 Jahren ist es sehr zu bedauern, dass diese Veranstaltung nicht weiter stattfindet, aber vom Drauflegen kann ein Verein nicht existieren. Die Besucherzahlen sind stark zurückgegangen und der Aufwand war am Ende einfach zu groß. Erfreulich war dann wieder, dass insgesamt 35 Mitglieder für 10-, 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Besondere Auszeichnungen erhielten Helga Weber und Joachim Ramin. Lilo Pietsch und Franz Pitronik wurden zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt. Nach den Ehrungen gab Franz Strunz noch das Jahresprogramm bekannt und die Versammlung endete mit zwei Gedichten von Franz Puritscher und dem gemeinsam gesungenen „Wuldalied“. Friedl Vobis

Foto: Rainer Strunz

DJK Eppelheim

Jahreshauptversammlung der DJK: -Teil 1 - Zwei neue Abteilungen: „American Football“ und „Line Dance“

Eine Jahreshauptversammlung ohne Neuwahlen ist wohl wichtig, doch fehlt die gewisse Spannung ohne Vorstandswahlen, die die Mitglieder ins Vereinsheim locken. Dennoch lohnte sich die Teilnahme. Nach dem Geistlichen Wort eines Vertreters der Pfarrgemeinde und dem Totengedenken, eröffnete die Vorstandssprecherin Karin Mollet den Reigen der einzelnen Berichte und ließ Ereignisse, Anschaffungen und gesellschaftliche Aktivitäten noch einmal Revue passieren. Reparaturen, behördliche Sicherheitsauflagen und notwendige Anschaffungen standen hier im Vordergrund. Auch das Sportangebot des Vereins hätte sich im vergangenen Jahr merklich erweitert. So bietet die DJK American Football und Line Dance an. Beide Sportangebote würden gern von den Jugendlichen angenommen. Interessenten seien herzlich zum Schnuppern eingeladen. Der Kassenbericht der Schatzmeisterin Gabi Hohl stellte die Versammlung sehr zufrieden. Der Verein stehe finanziell gut da, Verbindlichkeiten könnten anstandslos beglichen werden. Die beiden Kassenprüfer, Rolf Bertsch und Elke Sommer bescheinigten Frau Hohl eine sorgfältige und übersichtliche Kassenführung. Kurz zusammengefasst: Nach Art, der schwäbischen Hausfrau.

Den Reigen der Abteilungsberichte eröffnete der Sprecher der Fußballabteilung Oliver Spieß. Ziel der Abteilung sei der Aufstieg in die Kreisklasse B. Die A-Jugend stehe zur Zeit auf dem 1. Tabellenplatz und habe die Meisterschaft fest im Programm. Spieß lobte die soziale Bereitschaft der Jugendlichen, die neben dem Sport auch Arbeiten für die Gemeinschaft erledigen. Für die neue American -Football – Abteilung sprach Kerim Boussaa. Die neue Abteilung sei von der DJK gut aufgenommen worden und inzwischen im Verein fest integriert. American Football genieße in unserer Stadt großes Interesse, was die Zuschauerzahl bei Spielen bestätige. Das nächste große Spiel findet am 29. April statt. Unterhaltung und Bewirtung der Gäste sind organisiert.

Sascha Merten sprach für die Basketballabteilung. Unter der Führung von Andreas Neideck sei die Abteilung immens angewachsen. 5 Kindermannschaften, 3 Erwachsenemannschaften, 1 Mixstaffel und die Damenmannschaften seien zur Zeit im Verein aktiv. Am 8. April steige das Saisonabschlussspiel der Damen in der Landesliga im Capri-Sonne Sport Center. In der kommenden Spielzeit werde die Mannschaft in die Oberliga West Baden-Württemberg aufsteigen. Fans und Gäste seien herzlich willkommen.

Angelika Thome, Bärbel Groll und Doris Ibele sind seit Jahren die bewährten Leiterinnen der Frauen – und Seniorengymnastik. Inzwischen sind die Seniorinnen in der Überzahl und folglich ändern sich die Angebote und Übungen. In den Übungsstunden werde also nicht nur „geturnt“, sondern auch „geschwätzt“ und gelacht. Interessierte Frauen sind jederzeit willkommen.

Über die Judoabteilung referierte die Leiterin Karin Mollet. Die Abteilung sei seit Jahren das Aushängeschild in Baden -Württemberg und darüber hinaus. Es wäre müßig, hier die zahlreichen Titel und Meisterschaften aufzuführen. Die vorbildliche Kinder – und Jugendarbeit sei beispielhaft. Die Kooperation mit den Schulen und der Initiative „Jugend für Olympia“ gehöre zweifelsohne zu den Grundlagen künftiger sportlicher Erfolge. Christa Zieher stellte die jüngste Abteilung der DJK vor : „Line Dance.“ Nach den überaus erfolgreichen Schnupperkursen gibt es seit März 2018 feste Trainingszeiten zwei Mal wöchentlich dienstags und donnerstags. Einfache Schrittfolgen werden bei flotter Musik in Reihen getanzt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mit Fragen des Vorsitzenden des Fußballfördervereins, Franz Adam, endete die Versammlung.

Eissportclub Eppelheim

Die Eisbären Eppelheim haben eine überragende Saison gespielt und feiern nun die **Vizemeisterschaft** der Regionalliga-Südwest.

Dazu laden die Eisbären bei Freibier und Trikotversteigerung alle Fans und Interessierten recht herzlich in den Icegarden des Icehouse Eppelheim ein.

Los gehts am Samstag den 24. März um 17.00 Uhr und neben der Vizemeisterfeier besteht auch die Möglichkeit, die Spieler und Funktionäre in lockeren Gesprächen näher kennen zu lernen.

DSKC Eppelheim

DSKC Eppelheim

Bundesliga Frauen, SKC Monsheim – DSKC Eppelheim 2643:2671. Ein versöhnlicher Saisonabschluss für den DKSC, der in der Abschlusstabelle Vierter ist. Nach deutlichem Rückstand sorgten vor allem Sirikit Bühler und Natalie Hafen für die Wende. **DSKC Eppelheim:** Wittmann 419, Klos 448, Erles 429, Bühler 457, Hafen 478, Müller-Stapf 478.

2. Bundesliga Frauen, DKC 79 Altlußheim – DSKC Eppelheim II 2652:2589. Der DSKC II beendete die Saison mit dieser Niederlage auf Rang acht. „Diese Runde waren wir leider von knappen Niederlagen geplagt, trotz allem sind wir zufrieden und nehmen die positiven Aspekte mit in die nächste Runde“, sagte Lisa Erles. **DSKC II:** L. Heckmann 439, M. Hafen 416, Herbold 436, D. Heckmann 426, Hindenburg 426, K. Pozarycki 446. Michael Rappe

VKC Eppelheim

VKC Eppelheim

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – BF Damm Aschaffenburg 5992:5785. Ohne zu überzeugen gewann der VKC Eppelheim auch sein 21. Saisonspiel und strebt nach dem „zu Null“ entgegen. Lars Ebert fiel wegen Krankheit aus, Tobias Lacher kam in der Zweiten zum Einsatz. Robin Loy konnte Ebert nicht ersetzen, steigerte sich aber immerhin nach schwachem Start (202) auf 933 Kegel. Auf seiner dritten Bahn erzielte er ganz starke 275 Kegel. Am ehesten konnten noch Christoph Zöller (988) und Felix Kopp (971) überzeugen. Beim VKC zeigten alle Akteure außer Marlo Bühler nur durchwachsene Leistungen, wie Jürgen Cartharius treffend bemerkte. Bühler räumte 391 Kegel und wurde mit 1044 Tagesbester. Daniel Aubelj war die Woche über krank gewesen, so dass er auch nicht den gewohnten Tausender spielen konnte. Er blieb jedoch als einziger fehlerlos. „Aschaffenburg hat zwar auf der ersten Bahn des Schlusstrio aufgeholt, aber danach war es wieder einseitig“, sagte Cartharius und blickte schon auf das letzte Saisonspiel in Gerolsheim am 7. April. Dort wird der VKC für die deutsche Meisterschaft von der DCU geehrt. Auch Bürgermeisterin Patricia Rebmann wird dort eine Ehrung vornehmen.

VKC Eppelheim: Dittkuhn 1001, Aubelj 992, Cartharius 1009, Bühler 1044, Jacobsen 1013, Loy 933.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – KSV Kuhardt 5865:6079. Trotz des besten Saisonergebnisses war der VKC Eppelheim II im Spiel gegen Zweitliga-Tabellenführer KSV Kuhardt völlig chancenlos und unterlag mit 5865:6079. Die Pfälzer trumpten meisterlich auf und erzielten ein für die 2. Bundesliga überragendes Mannschaftsresultat. Markus Wingerter (1075), Matthias Hähnel (1050) und Philipp Braun (1055) zeigten Topleistungen. „Ich hatte 6000 von denen erwartet“, meinte VKC-Akteur Christopher Hafen, der sehr gut drauf war. Mit 386 Kegeln und null Fehlern im Abräumen kam er auf 1031 Kegel. Auch Tobias Lacher und Andreas Henle übertrafen die Tausendermarke. Lacher schaffte dies trotz sieben Fehlern, für Henle war es der erste Tausender überhaupt und damit persönliche Bestleistung. Trotz dieser Niederlage ist der VKC Eppelheim II nun auch rechnerisch gerettet, da HKO Karlsruhe gegen Frei Holz Eppelheim gewann. Ohne diesen Sieg hätte es bei drei punktgleichen Teams noch zu einem Dreiervergleich im Kampf gegen den Relegationsplatz kommen können.

VKC Eppelheim II: Rupp 934, Hafen, 1031, L. Erni 945, Lacher 1014, Waldherr 940, Henle 1001.

Termine:

Bundesliga Männer, Samstag, 7. April, 13 Uhr: TuS Gerolsheim

– VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 7. April, 15 Uhr: HKO Young Stars Karlsruhe – VKC Eppelheim II.

Reiterverein Eppelheim

Generalversammlung im Reiterverein

Am Freitag 23.3.2018 lud der Reiterverein Eppelheim seine Mitglieder zur alljährlichen Generalversammlung. In diesem Jahr standen auch Neuwahlen an.



Zunächst blickte die erste Vorsitzende Jutta Kocher auf das vergangene Jahr zurück. Höhepunkt war dabei das große Reitturnier, das 2017 aus verschiedenen Gründen in den Mai

gerutscht war. Trotz einiger Gewitter und Regenschauern, war es dennoch ein erfolgreiches Turnier mit gutem Sport und vielen Besuchern. Im September hat sich mittlerweile das kleinere WBO Turnier fest etabliert und hatte 2017 bei bestem Wetter so große Teilnehmerfelder wie nie zuvor. Auch der Jugend galt der Dank der Vorsitzenden, sie waren in vielen Bereichen aktiv und präsentierten den Verein zum Beispiel auf dem Sommertags Umzug und im Ferienprogramm oder gestalteten das Programm der Nikolausfeier. Auch die beiden Vereinspferde Elvis und Addagio sorgten dafür, dass die Voltigier Gruppen erfolgreich auf Turnieren in der Region unterwegs waren. Großen Zuspruch findet auch der jährliche Vereinsausritt in den Friedrichsfelder Wald, sowohl von Seiten der Reiter, als auch des Fußvolkes, dass sich am anschließenden Treffpunkt versammelt. Darüber freute sich Jutta Kocher und bedankte sich bei allen freiwilligen Helfern, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre. Vor allem den internen Arbeitsdiensten der Anlagennutzer und der guten Pflege des Platzwartes Bernd Sommerfeld ist es zu verdanken, dass die Anlage sich in einem Top-Zustand befindet. Auch Barbara Martin hatte als Hauptkassier viel Positives zu berichten, so blickt der Verein auf ein wirtschaftlich starkes Jahr zurück. Dies konnten auch die Kassenprüfer bestätigen. Auch sportlich präsentierten die Eppelheimer Reiter den Verein gut auf den Turnieren der Region und waren vor allem beim internationalen Turnier in Stuttgart mit drei Reitern stark vertreten. Doch nicht nur die Reiter, sondern auch die Voltigierer konnten einige sportliche Erfolge verbuchen. So fuhren sie von jedem Turnier mit guten Platzierungen oder auch Siegen nach Hause zurück. Lediglich die erste Mannschaft hatte leider mit Verletzungen seitens der Voltigierer zu kämpfen. Bei den anschließenden Neuwahlen stellten sich alle wieder für die einzelnen Ämter zur Verfügung und wurden auch alle wiedergewählt. Die neue Vorstandschaft stellt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzende: Jutta Kocher, 2. Vorsitzende: Horst Fießer, Hauptkassier: Barbara Martin, Schriftführer: Nina Rehm, Sportwart: Brigitte Treiber und Markus Stephan, Jugendwart: Katharina Elgert, Platzwart: Bernd Sommerfeld, Mitgliederverwaltung: Bärbel Eisele, Vertreter der Aktiven: Gerhard Wiegand, Parcourswart: Gregory Wiegand, Wirtschaftsausschuss: Ingrid Leuschner und Birgit Fießer.

Foto: RVE

V.l.n.r. stehend: Birgit Fießer, Ingrid Leuschner, Bernd Sommerfeld, Bärbel Eisele, Katharina Elgert, Gerhard Wiegand.

v.l.n.r. sitzend: Nina Rehm, Barbara Martin, Jutta Kocher, Horst Fießer, Brigitte Treiber.

Es fehlen: Markus Stephan und Gregory Wiegand.

Schützenvereinigung

Viel Edelmetall für die SVgg Eppelheim bei der Kreismeisterschaft

Die alljährliche Kreismeisterschaft im Sportschützenkreis 5 ist im vollen Gange. Der Sportschützenkreis 5 besteht aus 14 Vereinen, deren Schützen sich an mehreren Wochenenden in zahlreichen Disziplinen messen.



Am vergangenen Wochenende fanden gleich mehrere Wettbewerbe der diesjährigen Kreismeisterschaft bei der Schützengilde in Heidelberg statt. Hier haben sich die Schützen in verschiedenen Großkaliberdisziplinen mit Revolver und Pistole gemessen.

Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle von Schützen war die Schützenvereinigung Eppelheim mit 24 Einzel- und 5 Mannschaftstarts sehr stark in diesen Disziplinen vertreten und konnte viele Medaillen mit nach Hause nehmen.

Mannschaftswertung:

Großkaliberrevolver.357 MAG:

2. Platz SVgg Eppelheim (Alexander Best, Lutz Fießler, Dirk Hofmann)

Großkaliberrevolver.44 MAG:

1. Platz SVgg Eppelheim (Hans-Peter Wolf, Lutz Fießler, Rainer Engelhardt)

Großkaliberpistole.45 ACP:

1. Platz SVgg Eppelheim (Alexander Best, Elke Sommer, Lutz Fießler)

Großkaliberpistole 9 mm:

3. Platz SVgg Eppelheim (Elke Sommer, Lutz Fießler, Jürgen Kneip)

Einzelwertung (Plätze 1-3):

Zentralfeuer 30/38:

Gold (Herren I) Alexander Best

Silber (Herren III) Jürgen Kneip

Großkaliberpistole 9 mm:

Silber (Herren III) Lutz Fießler

Großkaliberrevolver.357 MAG:

Gold (Herren I) Alexander Best

Gold (Herren III) Lutz Fießler

Großkaliberrevolver.44 MAG:

Gold (Herren III) Hans-Peter Wolf

Silber (Herren III) Lutz Fießler

Bronze (Herren III) Rainer Engelhardt

Großkaliberpistole.45 ACP:

Gold (Herren III) Lutz Fießler

Silber (Herren III) Rainer Engelhardt

Bronze (Herren I) Alexander Best

Bronze (Herren III) Jürgen Kneip

Wir gratulieren allen unseren Schützen zu diesen hervorragenden Ergebnissen und wünschen weiterhin „Gut Schuss“.

Foto: Elke Sommer

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

VIET VO DAO – System & Organisation Tran Viet Tung: jetzt auch beim TV Eppelheim!



für Kinder ab 4 J., Jugendliche, Erwachsene
Kampfsport & Selbstverteidigung, Körper- und Geistes- schulung, Respekt und Toleranz

Ab sofort ist Viet Vo Dao Organisation und System von Meister Tran Viet Tung, international anerkannter 7.

Dang-Träger, auch in Eppelheim vertreten. In Zusammenarbeit mit dem TV Eppelheim werden Kurse für Kinder ab 4 J., Jugendliche und Erwachsene angeboten. Viet Vo Dao ist eine Selbstver-

teidigungs- und Kampfsportart, ursprünglich aus Vietnam, die jedoch auf einer zeitgemäßen Denkweise beruht und ständig in Entwicklung bleibt. Ziel von Viet Vo Dao, seit 40 Jahren in Deutschland praktiziert, systematisiert, konzipiert und entwickelt von Meister Tran Viet Tung, ist Erheben von Ansprüchen auf durchdachte Bewegungen und Förderung, Entwicklung positiver Charakterzüge, sozialen Verhaltens. Die durchdachten Techniken von Viet Vo Dao sollen dem Übenden nicht nur die Fähigkeit vermitteln, sich selbst oder andere zu verteidigen, sondern ihm vor allem zu einem ausdauernden, durchtrainierten Körper für ein gesundes Leben in einem guten Umgang (Umfeld) in der Gesellschaft verhelfen. Wenn man sich für Viet Vo Dao entscheidet, wählt man eine spannende und abwechslungsreiche Kampfsportart, die Ansprüche sowohl in körperlicher als auch in geistiger Hinsicht gerecht wird.

Das Training findet in altersgerechten Gruppen statt: In einer Zeit der Digitalisierung bietet Viet Vo Dao, auch schon kleinen Kindern, eine Vielfalt an Bewegungsmöglichkeiten zur Entfaltung der eigenen Person.

Im Lauf der Zeit wird eine deutlich spürbare Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit (Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Durchhaltevermögen, Reaktionsfähigkeit...), des Selbstvertrauens und der Willenskraft, der Selbstdisziplin und Selbstkontrolle.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich.

Info und Anmeldung: Trainerin Sonia Boschi, Tel. 0152/28622058
eMail: sonia.boschi@de.vietvodao-international.com

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Sonntag, 25.03.2018

Verbandsliga (Männer): HG Königshofen/Sachsenflur – TV Eppelheim 24:34

TVE dominiert Königshofen in allen Belangen

Die Fahrt ins „liebliche Taubertal“ zur HG Königshofen/Sachsenflur war für den TV Eppelheim in früheren Jahren meist recht frustrierend, denn man musste die lange Heimreise gar zu oft mit einer Niederlage im Gepäck antreten. Nicht so in den letzten beiden Male und diesmal langten die Gäste beim 24:34 (14:14) Sieg besonders kräftig zu, waren der Heimmannschaft in allen Belangen überlegen, was sich allerdings erst in der zweiten Hälfte zahlenmäßig verdeutlichte.

Der TVE startete eindrucksvoll mit 1:4, verlor dann aber etwas die klare Linie und so konnten die Hausherren aufholen und sogar den Ausgleich (8:8) verbuchen. Nach der erneuten Führung (11:13) versieberte man reihenweise beste Chancen, musste eine Zeitstrafe hinnehmen und war schließlich froh, mit einem Unentschieden in die Pause zu gehen.

Der Start in die zweite Spielhälfte stand ganz im Zeichen eines Mannes: Christopher Föhr. Bis zur 45. Minute hatte er schon acht Mal eingensetzt, zwei Treffer steuerte in dieser Phase auch Dominik Sommer bei, das Spiel stand 19:24 und war eigentlich schon entschieden. Als dann auch noch dem flinken Carsten Geier, der erstmals durchspielte und seine Sache auch in der Abwehr hervorragend machte, ein Doppelschlag gelang, konnte das Trainer-team beruhigt durchwechseln, der Vorsprung wuchs schließlich auf eine Differenz von zehn Toren an, was die Überlegenheit der Eppelheimer an diesem Tag deutlich zum Ausdruck brachte. „Bis auf ganz wenige Phasen haben wir nicht nur diszipliniert, sondern auch ausgesprochen kreativ gespielt, da hat man als Trainer seine helle Freude“, meinte Robin Erb nach dem Treffen und Co-Trainer Sebastian Dürr, der die Woche über mit der Mannschaft gearbeitet hatte, hob ausdrücklich noch die entschlossen kämpfende Abwehr um Steffen Müller hervor, in die er sich, notfalls bereit stehend, nicht einwechseln musste.

TVE: N.Brendel, Kriechbaum; Späth (2), Henseler, Stotz (3), Föhr (13/3), Hofmann (3), Scheffzek (1), Geier (5), Stroh (4), Müller, Sommer (3)

4. Kreisliga(Männer): TSV Wieblingen III – TV Eppelheim III 25:23

1. Kreisliga(Männer): TSV Wieblingen III – TV Eppelheim II 27:26

Vorberichte und kommende Spiele:

Dienstag, 03.04.2018

1. Kreisliga(Männer): PSV Knights HD – TV Eppelheim II, 19 Uhr, IGH Sporthalle Hasenleiser 1 in Heidelberg

Samstag, 07.04.2018

4. Kreisliga(Männer): TV Eppelheim III – TV Neckargemünd II, 15 Uhr, CSSC

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – TV Bretten, 17 Uhr, CSSC

1. Kreisliga(Frauen): TV Eppelheim – SG HD/Kirchheim, 19 Uhr, CSSC

TVE Wandern

Erste Ganztagswanderung der Frühjahrssaison 2018

Termin: **Sonntag, 15. April, 9:30 Uhr**

Treffpunkt am S- Bahnhof HD-Wieblingen

Wanderung: Rundweg Neckargemünd – Waldhilsbach – Melacpass – Neckarriedkopfhütte – Neckargemünd

Wanderzeit ca. 4 – 5 Std. / Wanderung mittelschwer

Wanderführer: Keßler / Beck

Mittagsrast in Waldhilsbach

Gäste sind wie immer willkommen.



Natur und Umwelt

KLiBA

Energiespartipp: Wände atmen nicht Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Oft gehört: „Wenn eine Polystyrol-Dämmplatte an einer Hauswand angebracht wird, dann kann die Wand nicht mehr atmen. Und das ist schlecht fürs Raumklima und Schimmel ist vorprogrammiert.“ Das klingt irgendwie logisch und ist so ziemlich der am weitesten verbreitete Irrtum rund ums energiesparende Bauen und Modernisieren.

Dabei ist mit dem Begriff „atmende Wände“ nicht der direkte Luftaustausch durch die Wand hindurch gemeint, sondern die Diffusion des Wasserdampfes durch das Mauerwerk. Über diesen Weg werden gerade mal zwei Prozent der Raumfeuchtigkeit befördert. Die restlichen 98 Prozent müssen durch regelmäßiges Lüften nach draußen abgegeben werden. Da Dämmstoffe wie Polystyrol diffusionsoffen sind wie Holz, können diese geringen Mengen an Wasserdampf, die tatsächlich durch die Wand „gehen“, problemlos nach außen abgegeben werden.

Die häufigste Ursache für Schimmel im Wohnraum ist eher eine fehlende oder zu schwache Dämmung in Verbindung mit einem hohen Feuchtigkeitsgehalt. Die Feuchtigkeit in der Raumluft, unterstützt durch Kochen oder Duschen, schlägt sich an kalten Stellen der Außenwand als Tauwasser in geringen Mengen nieder und bietet damit eine Grundvoraussetzung für Schimmelbildung. Besonders gefährdet sind Raumecken und durch Möbel verstellte Außenwände.

Eine Dämmung dieser Wände von außen sorgt für warme Wandflächen und verhindert, dass sich Feuchtigkeit niederschlagen kann und beugt somit Schimmel vor. Eine gute Dämmung ist wichtig für das Raumklima im Haus und spart darüber hinaus Energiekosten.

Energieeffizienzhäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten haben eine hohe Wohnbehaglichkeit und verbinden dies mit Energieeinsparung und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der nicht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für eine der nächsten Beratungen im Rathaus Eppelheim, am Mittwoch, den 11. und 25. April, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr.

Telefon 06221 794603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Informationen, Kulturelles

AVR

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick April 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll **Biomüll**
12./26. 9./23.

Grüne Tonne plus **Glasbox**
6./19. 27.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz **Grünschnitt**
11./25. 11./25.

Alttextilien/Schuhe

10./24.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

VHS Heidelberg

2601.03 Gitarre für AnfängerInnen,
Liedbegleitung für Teilnehmende ab 14 Jahren
Ab 10.04., 18:15 Uhr – 19:45 Uhr, Ulrike Schindele

2411.02 Nähen modischer Kleidung

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Ab 06.06., 19:00 Uhr – 21:15 Uhr, Manuela Mode

**Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und
www.vhs-hd.de**

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).

Es besteht zu 50 % aus Altpapier.

Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de